

Universität Kassel · D - 34109  
Kassel

Versuchsanstalt und Prüfstelle für  
Umwelttechnik und Wasserbau  
Universität Kassel - FB 14  
D- 34109 Kassel

An alle Interessenten des Borstenkonzepts  
für Fischaufstiegsanlagen und  
Fisch-Kanu-Pässe

Dr.-Ing. R. Hassinger  
e-mail VPUW@uni-kassel.de  
fon +49 561 804 3291  
fax +49 561 804 2684  
geb Kurt-Wolters-Strasse 3  
zim 4117

dat 12. Januar 2005

**Workshop zum Borstenfischpass und Fisch-Kanu-Pass (19. +  
20.04.2005)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Borstenkonzept als neuartige Methode der effektiven Energieumwandlung hat nicht nur im Labor sondern auch in einer Reihe von realisierten Anlagen zum Fischaufstieg seine Funktion und Vorteile gezeigt. Auch wurden die Erwartungen im Hinblick auf die Kombinierbarkeit von Fischaufstieg und Kanuabfahrt erfüllt.

Darüber hinaus bieten sich einige weitere Einsatzmöglichkeiten an, bei denen ihre universelle Eigenschaft als effektive Absorber von Strömungsenergie und zur Strömungsberuhigung genutzt werden können und sollen. Damit hat die Entwicklung dieses Konzepts einen Status erreicht, bei dem eine Bestandsaufnahme geboten erscheint. Bei dem derzeit erreichten Stand der Entwicklung ist es sicher für die auf diesem Sektor arbeitende Fachwelt interessant, die Meinungen und Erfahrungen aus diversen realisierten und geplanten Projekten auszutauschen und das Spektrum an neuen Möglichkeiten zu erfahren.

Zu diesem Zweck soll am 19. und 20. April 2005 an der Universität Kassel ein Workshop stattfinden, zu dem Sie als jemand, der an diesem Konzept Interesse gezeigt hat, eingeladen sind. In der Anlage finden Sie vorab ein grobes Inhaltskonzept, das Ihnen einen Überblick über die geplanten Themen vermitteln soll.

Ich hoffe, mit dem angestrebten Programm Ihr Interesse geweckt zu haben. Es ist geplant, die Kosten für die Exkursions-Fahrten, den Pausenimbiss und die Getränke umzulegen. Weitere Teilnahmegebühren soll es nicht geben.

Ich bitte um formlose Rückmeldung am besten per E-Mail oder Fax.

Mit freundlichen Grüßen



(Dr.-Ing. R. Hassinger)

Anlage: Vorläufiges Programm

## **Workshop Borstenfischpass/Fisch-Kanu-Pass**

(19. und 20. April 2005 in Kassel)

### **Themenübersicht (vorläufig)**

#### **1. Tag (19.04.05) Thema: Borsten-Fischpass**

Anreise: Beginn gegen 10:00 Uhr

- Einführung in den Stand der Entwicklung
- Erfahrungsberichte von realisierten Projekten (Thur, Saalach, Würm, Fulda, Saale, Lippe, Pfatter, etc.)
- Bericht über geplante Projekte (Hase, Leoganger Ache, etc.)
- Berichte über Funktionskontrollen und deren Ergebnisse
- Laufende Untersuchungen zur Schaffung eines ausreichenden Platzangebots für große Fisch bei dichtem Borstenbesatz
- Laufende Untersuchungen zur Verstärkung des Leitstroms
- Darstellung der Position des Fachausschusses „Fischaufstiegsanlagen“ im Hinblick auf die Aufnahme in eine überarbeitete Richtlinie
- Demonstration und Durchsprache des Bemessungs-Spreadsheets
- Laborbesichtigung mit neuartiger Borstenkonfiguration

#### **2. Tag (20.04.05): Kombinierte Nutzung und neuere Anwendungen**

- Bericht über Erfahrungen mit kombiniert genutzten Anlagen
- Wünsche und Ansprüche des Bootssports an kombinierte Anlagen
- Umsetzungsprobleme bei kombinierten Anlagen
- Probleme der Verkehrssicherung und Haftung
- Bericht über die Möglichkeiten der Schaffung von Durchgängigkeit an Stauanlagen für größere Boote (Leipzig)
- Einsatz von Borsten für die Gestaltung von Durchlässen und Grundablassstollen (Pfatter, Bauna)
- Einsatz von Borstenelementen als Energieabsorber in Spreewald-Fließen zur Stützung der Wasserspiegellagen
- Borstenelemente zur Stabilisierung beweglicher Sohlen

- Borstenelemente im Küstenschutz
- Exkursion zur Anlage „Fisch-Kanu-Pass am Mühlenwehr in Hann. Münden“

Ende gegen 15:00 Uhr; Abreise